

Abs.: FDP/Bürgerforum-Stadtratsfraktion, Rückermainstr. 2, 97070 Würzburg

An den
Oberbürgermeister der Stadt Würzburg
Herr Christian Schuchardt
Rathaus
Rückermainstraße 2
97070 Würzburg

Eingang bestätigt
Stadt Würzburg
Fachbereich Zentraler Service
i.A. *Kunz*



FDP/Bürgerforum-Stadtratsfraktion
Rathaus
Rückermainstraße 2
97070 Würzburg

Fon : 0931/373792

Mail : fdp-buergerforum-
fraktion@stadt-wuerzburg.de

Würzburg, den 20.11.2018

Antrag:

Unterstützung des mainGeburtshaus bei der Anschaffung einer Gebäranne

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Zuge der Haushaltsberatungen stellen wir folgenden Antrag:

Die Stadt Würzburg unterstützt das mainGeburtshaus im Rahmen der räumlichen Expansion bei der Anschaffung einer neuen Gebäranne mit einem Betrag von 10.000 €.

Begründung:

Das mainGeburtshaus wurde 2012 von 5 Hebammen gegründet. Im Jahr 2012 wurden 40 Familien bei Haus- und Geburtshausgeburten begleitet. Im Jahr 2018 ist die Geburtenzahl auf ca. 170 gestiegen. Das Hebammenteam hat sich von 5 auf 10 Hebammen vergrößert, eine Büro- und eine Reinigungskraft werden beschäftigt.

Aufgrund dieser Gegebenheiten und der immer größer werdenden Nachfrage expandiert das mainGeburtshaus im März 2019 auch räumlich. In der äußeren Aumühlstr. 12 wurde eine Immobilie angemietet und dort finden gerade umfassende Renovierungsarbeiten statt. Im Zuge dessen ist auch die Anschaffung einer neuer Gebäranne notwendig.

Weltweit kommen viele Babys im Wasser auf die Welt. Eine Wassergeburt wirkt schmerzerleichternd auf die Gebärende und ist für die Kinder eine schonende und sanfte Möglichkeit auf die Welt zu kommen. Eine Gebäranne ist aus hygienischen Maßnahmen

wichtig, da kein Überlauf vorhanden ist, sowie ein spezieller Abfluss von Nöten ist. Außerdem ermöglichen die Größe und Tiefe der Wanne der gebärenden Frau alle für die Geburt förderlichen Positionen einzunehmen.

Viele Frauen schätzen das ganzheitliche, individuelle Angebot und die Gewissheit, während der Geburt eine Hebamme zu haben, die nur für sie zuständig ist und die sie im Vorfeld kennen gelernt haben. In manchen Monaten hat das mainGeburtshaus so viele Anfragen, dass sie schwangere Frauen ablehnen müssen, weil sie schon voll belegt sind. Zusätzlich bemüht sich das Haus um gute Vernetzung mit Ärzten, Kliniken, Hebammen, Rettungsleitstellen usw. im Großraum Würzburg und ist in regelmäßigem Austausch mit Kooperationspartnern.

Mit freundlichen Grüßen

gezeichnet

Joachim Spatz
(Fraktionsvorsitzender FDP/Bürgerforum)



Charlotte Schloßareck
(stellv. Fraktionsvorsitzende)

gezeichnet

Karl Graf
Stadtrat

gezeichnet

Dr. Christine Bötsch
Stadträtin, CSU

gezeichnet

Judith Jörg
Stadträtin, CSU